

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

— — — — Se. königliche Hoheit der Herzog, mein gnädigster Herr, freut sich sehr, den Verein an Stelle des von Seiner hochseligen Majestät dem Könige geschenkten Salonflügels, der dem Verein recht langjährige Dienste geleistet hat, ein neues Klavier zu stiften und damit zur Förderung der im Vereine stets erfolgreich gepflegten edelen Gesangeskunst beitragen zu können. Dem Vereine wünscht Se. königliche Hoheit herzlich weiteres Blühen und Gedeihen. Mit vorzüglicher Hochachtung ergebenst

Wenje, Wirklicher Geheimer Rat und Kammerherr.

Mit dem Ankauf des neuen Klavieres betrauten wir unseren Chormeister, der denn auch bei Frik & Sohn in Wien einen prächtigen Flügel besorgte. Im festlich geschmückten Vereinsheim fand am 21. Februar die feierliche Einweihung statt, bei der Vorstand Rozar in warmen Worten des hochherzigen Spenders gedachte und Fräulein Lina Weilnböck Konzertstücke, fein nuanciert, zum Vortrage brachte. Über den Klang des Instrumentes herrschte nur eine Stimme des Lobes und Freude erfaßte alle, die der schönen Feier beiwohnten. Das Mitglied Herr Biberauer spendete eine Klavierdecke; das alte Klavier ging im Kaufwege an das Mitglied Herrn S. Buchinger über.

Am 11. Jänner ehrten wir Herrn Bürgermeister Margelik anlässlich seiner silbernen Hochzeit, indem wir dem Jubilar vor seinem Hause ein Ständchen brachten.

Der Tod Seiner Majestät des Königs von Dänemark am 28. Jänner gab uns den traurigen Anlaß, Sr. königl. Hoheit dem Herzog von Cumberland das Beileid des Vereins telegraphisch zu übermitteln.

Über unser Ansuchen gab am 24. Februar die Stadtgemeinde Gmunden zur Führung des Stadtwappens ihre Einwilligung, worin wir eine Anerkennung unseres Wirkens erblicken durften.

Die Beliebtheit unserer Faschingsunternehmungen kennzeichnete sich abermals in dem guten Besuch, dessen sich die Liedertafel am 24. Februar zu erfreuen hatte. Chormeister Lang verstand es wieder, ein glänzendes Programm zusammenzustellen und sprachen die Chöre: „Trinkspruch“, „Prinz Übermut“ (Solo Dr. Josef Wimmer), der gemischte Chor „Wein, Weib und Gesang“, weiters die Männerchöre: „Die Reji lacht“ und „Moderne Wanderlust“ ungemain an und gaben Zeugnis von eingehendem Studium. Das humoristische Quartett Deutl, Hamann, Besco und Doktor Wimmer erfreute mit köstlichen Biergesängen und die Duettisten